

Tschung-kiün war, als er getödtet ward, etwas über zwanzig Jahre alt ¹⁾. Die Zeitgenossen benannten ihn daher, indem sie seinen Namen veränderten, mit dem Namen 童終 Tschung-tung, d. i. der als Jüngling Verstorbene.

¹⁾ So die Geschichte. Aus dem Erzählten geht jedoch hervor, dass Tschung-kiün in seinem achtzehnten Lebensjahre nach Tschang-ngan berufen worden und daselbst im ersten Jahre des Zeitraumes Yuen-scheu (122 vor unserer Zeitr.) eine Antwort auf die Frage des Himmelssohnes eingesandt hat. Liü-kia tödtete seinen König und den Gesandten von Han im fünften Jahre des Zeitraumes Yuen-ting (112 vor unserer Zeitr.). Demnach wäre Tschung-kiün, vorausgesetzt, dass er auch in dem ersten Jahre des Zeitraumes Yuen-scheu nach Tschang-ngan gekommen, zur Zeit seines Todes achtundzwanzig Jahre alt gewesen.